Liebe Jugendpatinnen und Jugendpaten,

Herzlich Willkommen zum zweiten Newsletter! Mit diesem wollen wir Sie über das aktuelle Geschehen in der Jugendarbeit des Bezirks informieren:

Mit der bereits im letzten Newsletter angekündigten Veranstaltung **Scotland Yard** konnten wir endlich wieder eine größere Veranstaltung in Präsenz erleben. Am 11. September trafen

Jugendliche in sich 25 den Weddinger Gemeinderäumen, um nach einer Andacht unseres Bezirksjugendkoordinators Norbert das Stadtspiel einzuläuten. Um 12:00 Uhr startete die erste Gruppe als Mister X und musste von den anderen Teams im Berliner S- und U-Bahn-Netz gejagt werden. Nach mehreren Spielrunden fanden wir uns alle in der Gemeinde Neukölln ein und ließen den Tag bei einem gemeinsamen Burger-Essen ausklingen.



Scotland Yard im Berliner S- und U-Bahn-Netz

Die erste und einzige mehrtägige Veranstaltung in diesem Jahr konnten wir beim **JuFe Spezial** erleben. Das normalerweise bundesweit stattfindende Jugendfestival mit etwa 300 Teilnehmenden aus ganz Deutschland wurde coronabedingt an fünf nach Bezirken ausgewählten Standorten ausgetragen. Wir trafen uns mit 50 anderen Jugendlichen in der Kulturscheune in Großwülknitz (Köthen). Durch Live-Übertragungen in die anderen Standorte kam während der Plenumsveranstaltungen auch standortübergreifend das übliche JuFe-Gemeinschaftsgefühl auf. Vor Ort erlebten wir spannende Workshops zum Veranstaltungsthema "Du bist mein", feierten Andachten und genossen die gemeinsame Zeit und den bereichernden Austausch nach der langen Coronapause.







Eindrücke vom JuFe-Spezial 2021 in Großwülknitz

Am 6. November fand unsere jährliche **Jugendmitarbeitendenschulung** statt. Das Thema war diesmal "Sexualethische Grenzwahrung" in der Jugendarbeit. Dafür reiste Hauptjugendpastor Henning Scharff aus Homberg/Efze an und verbrachte mit uns einen spannenden und lehrreichen Schulungstag in den Räumen der Gemeinde Berlin-Marzahn. Anhand von

Fallbeispielen sprachen wir über individuelle Grenzwahrnehmungen und den verantwortungsvollen Umgang mit Nähe und Distanz. Ziel der Fortbildungen in diesem Bereich ist die Sensibilisierung der Jugendmitarbeitenden für kritische Situationen in der Jugendarbeit und das Festlegen von Handlungsoptionen zur Prävention und Intervention.



JuMiSchu in Berlin-Marzahn

Zur zweiten Sitzung der Jugendkammer im Jahr 2021 reiste unser vierköpfiges Leitungsteam Mitte November nach Homberg/Efze, wo die **Jugendkammer** traditionell im Jugendgästehaus der SELK tagt. Themen, mit denen wir uns beschäftigten, waren unter anderem die Findung eines Nachfolgers für das Amt des Hauptjugendpastors ab 2023 und Möglichkeiten zur Weitergabe des Glaubens unter jungen Menschen durch Missionsprojekte.

Neben den intensiven Sitzungen gab es viel Zeit zum Austausch über die Jugendarbeit der anderen Bezirke, neue Denkanstöße und vielfältige Ideen für die durch die Pandemie entstandenen Herausforderungen in der Zukunft.

Seit Ende August können wir uns freitags wieder alle zwei Wochen persönlich zum **Jugendkreis** treffen. In der Wilmersdorfer Gemeinde verbringen wir die Abende bei gemeinsamen

Abendessen, Spielen und Andachten. Seit einigen Wochen schauen und behandeln wir die Serie "The Chosen", in der Jesu Wirken dargestellt wird. Wie es angesichts der aktuellen Coronasituation mit dem Jugendkreis über den Winter weitergehen wird, bleibt abzuwarten. Als Ersatzlösung hat sich das Onlineformat bereits bewährt, aber wir sind dankbar für jede Gelegenheit, uns persönlich sehen zu können!



Jugendkreis in Wilmersdorf

Ein Ausblick auf die erste Jahreshälfte des kommenden Jahres gibt Grund zur Vorfreude. So hoffen wir, neben dem **Potsdamer Jugendtag (PJT)** am 2. März, mit zahlreichen Jugendlichen des Bezirks am Himmelfahrtswochenende an der **SELKiade** teilnehmen zu können. Diese findet in Burgdorf statt und kann 2022 hoffentlich in ihrer ursprünglichen Form mit hunderten Jugendlichen aus ganz Deutschland durchgeführt werden. Am darauffolgenden Pfingstwochenende (03.06.-06.06.2022) freuen wir uns nach zwei Jahren Pause sehr auf unser traditionelles **Pfingstcamp**. Dafür reisen wir diesmal mit unseren Zelten nach Weigersdorf statt an den Greifswalder Bodden.

Leider musste eine Veranstaltung bereits verschoben werden: Die **Konfirmandenfahrt** im Februar in Gussow wurde abgesagt. Stattdessen soll sie vom 09.06.-12.06.22 in Karchow im mecklenburgischen Seenland stattfinden. Wir hoffen, die Fahrt mit einem großen Aufgebot des JuMiGs begleiten zu können!

Wir wünschen Ihnen Gottes reichen Segen, eine gesegnete Adventszeit und erholsame Feiertage! Vielen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung!

Herzliche Grüße

Ihr Jugendmitarbeitendengremium und die Jugendlichen des Kirchenbezirks